

Bericht des Bürgermeisters zur GV am 27.09.2023

B Plan Altendeicher Chaussee -Gewerbegebiet

Es gibt und zum Teil gab es Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen der Festsetzungen des B Planes. Der Entwässerungsplan für die Herstellung des Regenrückhaltegrabens lag eine lange Zeit bei der Wasserbehörde des Kreises zur Genehmigung vor. Der B Plan und F Plan ist rechtskräftig und jetzt hat die Wasserbehörde entschieden, dass für die Herstellung keine wasserbehördliche Genehmigung mehr erforderlich ist. Die Naturschutzbehörde verlangt jedoch ein Bodengutachten zum Aushub, um über den Verbleib vor Ort entscheiden zu können. Ich war zeitweise im täglichen Austausch mit dem Bauherrn und den Dienststellen beim Kreis. Ich hoffe, dass zeitnah der Graben hergestellt werden kann und dass eine Einleitung in den Sielverbandsgraben erfolgen kann. Eine Umsetzung ist dringlich zur Standortsicherung eines vorhandenen Gewerbebetriebes.

B Plan Kleiner Landweg

Die Ausschreibung für die baulichen Anlagen, Regenrückhaltegraben und Schmutzwasserleitung sind vom AZV federführend auf den Weg gebracht. Bezüglich des Grabens hat die Naturschutzbehörde jetzt verlangt, dass eine naturnahe Herstellung des Grabens zu erfolgen hat mit einer angedachten Mäandrierung und vorgeschriebenen Uferböschungen mit entsprechender Gradzahl zum Schutz von Amphibien. Der Zaun am Graben muss einen Abstand von 15 cm zur Erdoberkante erhalten. Jetzt muss geklärt werden, wie schnell diese Auflagen umgesetzt werden können und zu welchen Verzögerungen es wieder kommt. Es wäre zielführend gewesen, wenn die Fachbehörden zeitnaher ihre Stellungnahmen abgeben würden.

Die vieldiskutierte Entbürokratisierung auf Bundes- und Landesebene würde auch bei unserer Gemeinde hilfreich sein, um Maßnahmen umzusetzen. Zunächst der intensive Aufwand um einen F Plan und einen B Plan auf den Weg zu bringen und dann kommen nach Rechtskraft bei der Umsetzung wieder neue Entscheidungen auf Verwaltungsebene.

800 Jahr Feier

Es gab eine Zusammenkunft mit den Vereinen der Gemeinde zur Gestaltung der 800 Jahr Feier. Es gab viele Ideen, wir haben vereinbart, dass die Beteiligten bis zum 10. 10. Stellung beziehen, was gewünscht ist und wie eine tatkräftige Unterstützung erfolgen kann.

Kommunales Wärmekonzept

Das Amt wird auf Grundlage der Beschlusslage einen Antrag auf finanzielle Unterstützung zur Erstellung eines Wärmekonzeptes stellen. Das Amt wird klären, ob im Bereich des Landschaftsschutzgebietes Erdwärme entzogen werden darf. Wenn nicht, wie bei den Flächensolaranlagen wird es schwierig sein, Wärme auf kommunaler Ebene in der Gemeinde anzubieten.

Straßenunterhaltung 2023

Die beauftragten Straßenausbesserungsarbeiten sind abgeschlossen. In Teilbereichen der Straße Op de Lichten erfolgte eine Sanierung.

Kindergarten

Das Richtfest zum Erweiterungsbau des Kindergartens ist erfolgt. Wir sind in der Zeitschiene und hoffen im nächsten Jahr weitere Plätze anbieten zu können, um den Bedarf abzudecken.

Schule in Haseldorf

Da der Schulhof durch den Bau des Kindergartens eingeschränkt ist, wurde eine Fläche zur Straße dazu genommen. Ein Spielgerät wurde aufgestellt und die Fläche eingezäunt. Jetzt ist bei der Baumpflege nachzubessern, da nach Ansicht der Beteiligten eine Gefährdung der Kinder durch ein Hinaufklettern erfolgte. Die Planung für die neue Schule geht weiter, wichtig ist die Entscheidung zur Größe -mit oder ohne Hetlingen. Die Rahmenbedingungen zur finanziellen Unterstützung der Ganztagsbetreuung ist vom Land auf den Weg gebracht und muß nun bewertet werden. Mit einem Baubeginn rechne ich ab 2026.

Turnhalle in Haseldorf

Die Planung für die neue Halle geht zügig voran. Die Fördermöglichkeiten müssen jetzt vom Amt ausgelotet werden.

Sauberes Schleswig-Holstein

Der Tag wurde mit dem 9. März 2024 vom Land festgesetzt. Ich bitte den Vorsitzenden des Umweltausschusses sich diesbezüglich zur Umsetzung einzubringen.